



Die Römer

Angebote für Schulklassen ab dem 5. Schuljahr

	<p>Theatertour «Die spinnen, die Römer»</p> <p>Du irrst dich, Obelix! Die Römer hatten nämlich ganz schön was drauf. Zusammen mit einem Archäologen oder einer Archäologin lernen wir den römischen Alltag richtig kennen. Und zwar nicht mit Jahreszahlen und Lateinvokabeln, sondern als spannendes archäologisches Erlebnis.</p>
	<p>Quiz «Römer» (mit Tablet)</p> <p>Das Museum kann mit dem Tablet auf eigene Faust erkundet werden. Die Kinder reisen mit Asterix und Obelix durch die Römerzeit und erfahren, wie es in der Schweiz zur Römerzeit war.</p>
	<p>Rüstungskammer</p> <p>In der Rüstungskammer stehen Rüstungsteile zur Anprobe für die Schüler/-innen bereit. → siehe auch Info-Broschüre Rüstungskammer Download: historischesmuseum.lu.ch/schulen/Unterrichtsmaterialien</p>
	<p>Info-Material</p> <ul style="list-style-type: none">• Informationen zu den Tablet-Rundgängen• Arbeitsblätter <p>Archäologie-Koffer</p> <p>Koffer mit Dokumentationsmappe zum Ausleihen (Altersstufe 4.-6. Schuljahr)</p>

	<p>Lehrplan 21: Natur, Mensch, Gesellschaft NMG 9: Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden</p> <p>9.3: Die Schülerinnen und Schüler können verstehen, wie Geschichte aus Vergangenheit rekonstruiert wird.</p> <p>c) Sie können aus Funden und alten Gegenständen (z. B. Objekte in Museen) Vorstellungen über das Leben einer früheren Gesellschaft gewinnen (z. B. Römer).</p> <p>d) Sie können sich aus Geschichten, Erzählungen, Bildern ein Bild über eine vergangene Kultur machen (z. B. Römisches Imperium).</p> <p>e) Sie können sich aus Sachtexten, Karten, Quellen ein differenziertes Bild einer historischen Epoche erarbeiten.</p>
<p>Weitere Hinweise:</p> 	<p>Archäologische Ausgrabung: Besuch einer archäologischen Ausgrabung der Kantonsarchäologie Luzern für Schulklassen ab dem 1. Schuljahr. Auskunft: Tel. 041 228 65 95 (Sekretariat) https://da.lu.ch/vermittlung/schulen_gruppen</p> <p>Atelier: Das Atelier steht Schulklassen zusammen mit einem Besuch im Museum gratis zur Verfügung. Der Raum kann auch als Picknickraum genutzt werden. Bitte reservieren.</p> <p>Theatertouren: Schulen können die Theatertouren bereits ab 9.00 Uhr besuchen. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten. Vor Anmeldung nötig.</p> <p>Eintritt: Fr. 3.- pro Schüler/-in, alles inbegriffen, Lehrpersonen gratis</p> <p>Kontakt: Walti Mathis, 041 228 54 24, walti.mathis@lu.ch</p>

Rundgang mit Tablet:

Das Leben zur Zeit der Seeufersiedlungen (Jungsteinzeit bis Bronzezeit, ca. 5000 bis 800 v. Chr.)

Die Archäologie beschäftigt sich mit den Epochen der Kulturgeschichte oder mit den Bereichen der menschlichen Kultur, über die keine oder nur ungenügende schriftliche Zeugnisse vorliegen.

Dieser Rundgang entführt Dich in die Zeit der Seeufersiedlungen. Seeufersiedlungen gab es von der Jungsteinzeit bis zum Ende der Bronzezeit (ca. 5000 bis 800 v. Chr.). Der Rundgang beginnt im 3. Stock. Dort sind alle archäologischen Funde des Museums ausgestellt.

Suche mit Hilfe des Tablets die gewünschten Antworten zu den 17 Fragen.

1. *Gehe zu 3L-1.01.01*

Was zeigt dieses Modell?

Wo stand dieses Dorf ursprünglich?

2. *Gehe zu 3K-6.01.01*

Was zeigt dieses Modell?

Wann lebten die Menschen in diesen Dörfern?

Sieht man den See heute noch?

3. *Gehe zu 3L-2.03.01*

Wozu wurden diese Objekte gebraucht?

Aus welchem Material bestehen sie?

4. *Gehe zu 3L-2.04.03*

Wozu wurden diese Geräte verwendet und wie alt sind sie?

Mit welchen noch heute verwendeten Geräten lassen sie sich vergleichen?

5. *Gehe zu 3L-3.01.03*

Was sind das für Objekte?

Aus welcher Epoche stammen sie?

Woher stammen sie?

6. *Gehe zu 3I-2.01.01*

Aus welcher Zeit stammt dieses Dach?

Nenne 2 Vorteile dieser Dächer im Vergleich zu den Stroh- und Schilfdächern der jungsteinzeitlichen Häuser!

Werden Dachziegel häufig gefunden?

7. *Gehe zu 3K-4.06.04*

Was ist das hier für ein Objekt (mittlere Schachtel), von dem Du nur noch einen kleinen Überrest siehst?

Wozu wurden Ton-Löffel üblicherweise verwendet?

Weiss man, wozu der hier ausgestellte Löffel verwendet wurde?

8. *Gehe zu 3L-1.06.01*

Wozu wurden diese Gefässe verwendet?

Aus welchem Material bestehen sie?

9. *Gehe zu 3L-3.02.06*

Was sind das für Objekte und wozu wurden sie verwendet?

Aus welchem Material sind sie?

Aus welcher Zeit stammen sie?

10. Gehe zu 3L-1.03.04

Was siehst Du hier?

Wozu wurde es verwendet?

11. Gehe zu 3K-5.02.01

Woher hat die Bronzezeit ihren Namen?

Aus welchen Bestandteilen besteht Bronze?

Gab es die Metalle für die Bronzeherstellung im Gebiet der heutigen Schweiz?

12. Gehe zu 3L-1.02.02

Wozu wurden diese Objekte gebraucht?

Aus welchem Material bestehen sie?

Wie alt sind die Objekte?

13. Gehe 3L-2.02.03

Aus welchen zwei Teilen bestand eine Steinmühle?

Wozu diente eine Steinmühle?

Wieso muss Getreide gemahlen werden?

14. Gehe zu 3L-3.02.03

Mit welchem Werkzeug fällten die Menschen in der Jungsteinzeit die Bäume?

Aus welchem Material ist das Werkzeug zum Holzschlagen gemacht?

15. Gehe zu 3K-4.05.01

Woher stammen die in Lieli gefundenen Schwerter?

Aus welcher Zeit stammen sie?

Wieso versteckte man Objekte?

16. Gehe zu 3L-2.02.07

Nenne den Inhalt des Netzbeutels!

Wozu dienten die Amulette?

Woher stammen die Muscheln?

17. Gehe zu 3E-2.02.06

Was ist das für ein Gerät und wie alt ist es?

Was sagt uns dieses Objekt über die damalige Zeit und seinen ehemaligen Besitzer aus?

Lösungsblatt zum Rundgang mit Tablet: Das Leben zur Zeit der Seeufersiedlungen (ca. 5000 bis 800 v. Chr.)

Nr.	Station	Frage	Richtige Antwort
1	3L-1.01.01	1_Was zeigt dieses Modell? 2_Wo stand dieses Dorf ursprünglich?	1_Dorf (mit verschiedenen Wohn- und Speicherbauten) 2_Im Wauwilermoos
2	3K-6.01.01	1_Was zeigt das Modell? 2_Wann lebten die Menschen in diesen Dörfern? 3_Sieht man den See heute noch?	1_Wauwilermoos mit jungsteinzeitlichen Dörfern 2_5000-2000 v. Chr. 3_Nein, er ist verlandet
3	3L-2.03.01	1_Wozu wurden diese Objekte gebraucht? 2_Aus welchem Material bestehen die Objekte?	1_Dreschstöcke zum Trennen der Getreidefrucht vom Spreu; Hacken zum Bearbeiten der Äcker 2_Holz
4	3L-2.04.03	1_Wozu wurden diese Geräte verwendet und wie alt sind sie? 2_Mit welchen noch heute verwendeten Geräten lassen sie sich vergleichen?	1_Zum Ernten von Getreide, 4300. v. Chr. 2_Sichel
5	3L-3.01.03	1_Was sind das für Objekte? 2_Aus welcher Epoche stammen sie? 3_Woher stammen sie?	1_Silexabfälle (=Feuersteinabfälle) von Steingeräten 2_Jungsteinzeit (ca. 4300 v. Chr.) 3_Seeufersiedlung Hochdorf, Baldegg
6	3I-2.01.01	1_Aus welcher Zeit stammt dieses Dach? 2_Nenne 2 Vorteile der römischen Dächer im Vergleich zu den Stroh- und Schilfdächern der jungsteinzeitlichen Häuser 3_Werden Dachziegel häufig gefunden?	1_Römische Zeit (1.-3. Jh. n. Chr.) 2_wetterfest; dauerhaft 3_Ja

Nr.	Station	Frage	Richtige Antwort
7	3K-4.06.04	<p>1_Was ist das hier für ein Objekt (mittlere Schachtel), von dem Du nur noch einen kleinen Überrest siehst?</p> <p>2_Wozu wurden Ton-Löffel üblicherweise verwendet?</p> <p>3_Weiss man, wozu der hier ausgestellte Löffel verwendet wurde?</p>	<p>1_Ton-Löffel</p> <p>2_Als Essbesteck oder zur Metallherstellung</p> <p>3_Zum Essen, da keine Überreste von Metall gefunden wurden</p>
8	3L-1.06.01	<p>1_Wozu wurden diese Gefässe verwendet?</p> <p>2_Aus welchem Material bestehen sie?</p>	<p>1_Als Koch- oder Vorratstöpfe</p> <p>2_Ton</p>
9	3L-3.02.06	<p>1_Was sind das für Objekte und wozu wurden sie verwendet?</p> <p>2_Aus welchem Material sind sie?</p> <p>3_Aus welcher Zeit stammen sie?</p>	<p>1_Messerklingen -> Verwendungszweck als Einsatzklingen für Sicheln oder Messer</p> <p>2_Silex (Feuerstein)</p> <p>3_4300 v. Chr.</p>
10	3L-1.03.04	<p>1_Was siehst Du hier?</p> <p>2_Wozu wurde es verwendet?</p>	<p>1_Netz auf Spannrahmen</p> <p>2_Für Milchverarbeitung oder Käseproduktion</p>
11	3K-5.02.01	<p>1_Woher hat die Bronzezeit ihren Namen?</p> <p>2_Aus welchen Bestandteilen besteht Bronze?</p> <p>3_Gab es die Metalle für die Bronzeherstellung im Gebiet der heutigen Schweiz?</p>	<p>1_Vom neuen Werkstoff Bronze</p> <p>2_Kupfer und Zinn</p> <p>3_Nein. Sie mussten von weither importiert werden.</p>
12	3L-1.02.02	<p>1_Wozu wurden diese Objekte gebraucht?</p> <p>2_Aus welchem Material bestehen sie?</p> <p>3_Wie alt sind die Objekte?</p>	<p>1_Für Fischfang</p> <p>2_Knochen oder Hirschgeweih</p> <p>3_Ca. 6305 Jahre (4300 + 2005)</p>
13	3L-2.02.03	<p>1_Aus welchen 2 Teilen bestand eine Steinmühle?</p> <p>2_Wozu diente eine Steinmühle?</p> <p>3_Wieso muss Getreide gemahlen werden?</p>	<p>1_Mahlstein und Läufer</p> <p>2_Zum Mahlen von Getreide</p> <p>3_Zur Mehlgewinnung für die Herstellung von Brot</p>

Nr.	Station	Frage	Richtige Antwort
14	3L-3.02.03	<p>1_Mit welchem Werkzeug fällten die Menschen in der Jungsteinzeit die Bäume?</p> <p>2_Aus welchem Material ist das Werkzeug zum Holzschlagen gemacht?</p>	<p>1_Steinbeile</p> <p>2_Geschliffener Stein, vorwiegend Serpentin</p>
15	3K-4.05.01	<p>1_Woher stammen die in Lieli gefundenen Schwerter?</p> <p>2_Aus welcher Zeit stammen sie?</p> <p>3_Wieso versteckte man Objekte?</p>	<p>1_Aus einem Material- oder Händlerdepot</p> <p>2_1300 v. Chr</p> <p>3_a) Wegen unsicheren Zeiten b) Man opferte sie als Weihgaben für Götter</p>
16	3L-2.02.07	<p>1_Nenne den Inhalt des Netzbeutels!</p> <p>2_Wozu dienten die Amulette?</p> <p>3_Woher stammen die Muscheln?</p>	<p>1_Anhänger, Muscheln</p> <p>2_Für religiöse Zwecke</p> <p>3_Mittelmeergebiet</p>
17	3E-2.02.06	<p>1_Was ist das für ein Gerät und wie alt ist es?</p> <p>2_Was sagt uns dieses Objekt über die damalige Zeit und seinen ehemaligen Besitzer aus?</p>	<p>1_Küchenmaschine, 1950/60</p> <p>2_Es gab elektrischen Strom, der Besitzer ist nicht arm, da der Kauf eines solchen Gerätes um 1950 noch teuer war.</p>

Rundgang mit Tablet:

Das Leben in römischer Zeit (ca. 0 bis 476 n. Chr.)

Die Archäologie beschäftigt sich mit den Epochen der Kulturgeschichte oder mit den Bereichen der menschlichen Kultur, über die keine oder nur ungenügende schriftliche Zeugnisse vorliegen.

Mit der Einrichtung des von Luzern aus nah gelegenen Legionslagers Vindonissa (Kt. AG) um 15. n. Chr. kam es auch zur römischen Besiedlung der Luzerner Nord-Süd-Täler.

Der Rundgang durch die römische Zeit (ca. 0 bis 476 n. Chr.) beginnt im 3. Stock. Dort sind alle archäologischen Funde des Museums ausgestellt.

Suche mit Hilfe des Tablets die gewünschten Antworten zu den 16 Fragen.

1. *Gehe zu 3I-1.01.01*

Was sind das für Objekte?

Wo brachte man solche Verzierungen an?

Welche Motive erkennst Du?

2. *Gehe zu 3I-1.01.02*

Welche Erfindung brachten die Römer in die Schweiz mit?

Um was für ein Objekt handelt es sich hier und wie alt ist es?

3. *Gehe zu 3I-1.04.02*

Wozu dienten diese Objekte?

4. *Gehe zu 3I-2.02.01*

Was zeigt dieses Modell?

Kannten die Römer schon die Bodenheizung?

Beschreibe und zeichne die Konstruktion!

5. *Gehe zu 3I-3.01.01*

Um welche Objekte handelt es sich hier und zu welcher Konstruktion gehören sie?

6. *Gehe zu 3I-2.01.01*

Welche Erfindung brachten die Römer in die Schweiz mit?

Wo wurden diese Objekte gefunden?

7. *Gehe zu 3I-2.03.02*

Wie wurden Lebensmittel in römischer Zeit transportiert?

Welche Lebensmittel wurden aus Italien und Spanien importiert?

Wieso weiss man, wer die Gefässe hergestellt hat?

8. *Gehe zu 3I-1.03.04*

Wozu verwendete man diese Gefässe?

Zeichne die Szene auf dem Gefäss, das vorne in der Mitte ausgestellt ist nach!

9. *Gehe zu 3K-2.04.01*

Bezahlten die Römer die Waren mit Geld (=Geldwirtschaft) oder tauschten sie die Waren gegen andere ein (=Tauschwirtschaft)?

Konnte man im römischen Reich überall mit den gleichen Münzen bezahlen?

Stammen die ausgestellten Münzen alle vom gleichen Ort?

10. Gehe zu 3K-1.06.02

Wozu diente der kleine Sockel, der in der hinteren Schachtel (ganz vorne) ausgestellt ist?

Mit welcher Einrichtung wurden die Götter in den Häusern verehrt?

11. Gehe zu 3K-1.06.08

Wer ist Merkur?

An welchen Dingen erkennt man ihn?

Ist die ausgestellte Figur vollständig?

12. Gehe zu 3K-1.06.04

Um welche Gottheit handelt es sich bei dem kleinen weissen Figürchen?

Waren die Figuren üblicherweise weiss oder wurden sie bemalt?

13. Gehe zu 3I-1.01.03

Um was für ein Fragment (=Reststück) handelt es sich beim länglichen, schmalen Gegenstand?

Hatten die Römer schon fließend Wasser?

Wie wurde das Wasser in die Häuser transportiert?

14. Gehe zu 3K-2.02.01

Wozu wurden diese Werkzeuge aus Eisen gebraucht?

Nenne 3 Werkzeuge!

15. Gehe zu 3D-1.05.07

Was siehst Du hier?

Aus welcher Zeit stammen die Objekte?

Was sagen uns diese Objekte über die ehemaligen Besitzer und die Zeit aus?

Lösungsblatt zum Rundgang mit Tablet: Das Leben in römischer Zeit (ca. 0 bis 476 n. Chr.)

Nr.	Station	Frage	Richtige Antwort
1	3I-1.01.01	<p>1_Was sind das für Objekte?</p> <p>2_Wo brachte man solche Verzierungen an?</p> <p>3_Welche Motive erkennst Du?</p>	<p>1_Bemalte Wandverputzreste</p> <p>2_An Wänden in vornehmen Häusern</p> <p>3_Blumenmotive und einfache Ornamente</p>
2	3I-1.01.02	<p>1_Welche Erfindung brachten die Römer in die Schweiz mit?</p> <p>2_Um was für ein Objekt handelt es sich hier und wie alt ist es?</p>	<p>1_Häuser aus Stein</p> <p>2_Säulensockel, 1.-3. Jh. n. Chr.</p>
3	3I-1.04.02	<p>1_Wozu dienten diese Objekte?</p>	<p>1_Trinkbecher</p>
4	3I-2.02.01	<p>1_Was zeigt dieses Modell?</p> <p>2_Kannten die Römer schon die Bodenheizung?</p> <p>3_Beschreibe und zeichne die Konstruktion!</p>	<p>1_Modell des römischen Gutshofs von Pfeffikon</p> <p>2_Ja</p> <p>3_Auf viele kleine Pfeiler aus Ziegelsteinen werden tönernen Fussbodenplatten gelegt. Von einem Nebenraum aus wird mittels eines Ofens heisse Luft in den Boden-Hohlraum geleitet.</p>
5	3I-3.01.01	<p>1_Um welche Objekte handelt es sich hier und zu welcher Konstruktion gehören sie?</p>	<p>1_Runde Tonplatten, die zu Pfeilern der Bodenheizung gehören.</p>
6	3I-2.01.01	<p>1_Welche Erfindung brachten die Römer in die Schweiz mit?</p> <p>2_Wo wurden diese Objekte gefunden?</p>	<p>1_Ziegeldach</p> <p>2_Gutshof Triengen, Murhubel</p>

Nr.	Station	Frage	Richtige Antwort
7	3I-2.03.02	<p>1_Wie wurden Lebensmittel in römischer Zeit transportiert?</p> <p>2_Welche Lebensmittel wurden aus Italien und Spanien importiert?</p> <p>3_Wieso weiss man, wer die Gefässe hergestellt hat?</p>	<p>1_<i>In Amphoren</i></p> <p>2_<i>Wein, Olivenöl, Fischsaucen</i></p> <p>3_<i>Stempel der Töpfer an den Henkeln</i></p>
8	3I-1.03.04	<p>1_Wozu verwendete man diese Gefässe?</p> <p>2_Zeichne die Szene auf dem Gefäss, das vorne in der Mitte ausgestellt ist, nach!</p>	<p>1_<i>Serviergeschirr in vornehmen Häusern</i></p> <p>2_<i>Jagdszene (mit Hunden, Eber, Hase, Vögeln)</i></p>
9	3K-2.04.01	<p>1_Bezahlten die Römer die Waren mit Geld (=Geldwirtschaft) oder tauschten sie die Waren gegen andere ein (=Tauschwirtschaft)?</p> <p>2_Konnte man im römischen Reich überall mit den gleichen Münzen bezahlen?</p> <p>3_Stammen die ausgestellten Münzen alle vom gleichen Ort?</p>	<p>1_<i>Römer kannten Geldwirtschaft</i></p> <p>2_<i>Ja</i></p> <p>3_<i>Ja -> Münzfund von Pfaffnau</i></p>
10	3K-1.06.02	<p>1_Wozu diente der kleine Sockel, der in der hinteren Schachtel (ganz vorne) ausgestellt ist?</p> <p>2_Mit welcher Einrichtung wurden die Götter in den Häusern verehrt?</p>	<p>1_<i>Als Sockel für eine Götterfigur</i></p> <p>2_<i>Hausaltar (=Lararium)</i></p>
11	3K-1.06.08	<p>1_Wer ist Merkur?</p> <p>2_An welchen Dingen erkennt man ihn?</p> <p>3_Ist die ausgestellte Figur vollständig?</p>	<p>1_<i>Römischer Gott des Handels und der Reisenden</i></p> <p>2_<i>Geflügelte Schuhe, Geldbeutel, Heroldstab</i></p> <p>3_<i>Nein. Es fehlen Geldbeutel und Heroldstab.</i></p>
12	3K-1.06.04	<p>1_Um welche Gottheit handelt es sich bei dem kleinen weissen Figürchen?</p> <p>2_Waren die Figuren üblicherweise weiss oder wurden sie bemalt?</p>	<p>1_<i>Venus, die Göttin der Liebe und der Schönheit</i></p> <p>2_<i>Figuren wurden meistens bemalt</i></p>

Nr.	Station	Frage	Richtige Antwort
13	3I-1.01.03	<p>1_Um was für ein Fragment (=Reststück) handelt es sich beim länglichen, schmalen Gegenstand?</p> <p>2_Hatten die Römer schon fließend Wasser?</p> <p>3_Wie wurde das Wasser in die Häuser transportiert?</p>	<p>1_Fragment einer Bleiröhre</p> <p>2_Ja</p> <p>3_In Bleiröhren</p>
14	3K-2.02.01	<p>1_Wozu wurden diese Werkzeuge aus Eisen gebraucht?</p> <p>2_Nenne 3 Werkzeuge!</p>	<p>1_Für die Landwirtschaft</p> <p>2_Messer, Nägel, Beilklinge, Schöpflöffel etc.</p>
15	3D-1.05.07	<p>1_Was siehst Du hier?</p> <p>2_Aus welcher Zeit stammen die Objekte?</p> <p>3_Was sagen uns diese Objekte über die ehemaligen Besitzer und die Zeit aus?</p>	<p>1_Waschgarnitur (Waschbecken, Krug, Nachtopf)</p> <p>2_1930</p> <p>3_Es gab wahrscheinlich bei den ehemaligen Besitzern noch kein fließend Wasser, Duschen und WC-Anlagen, darum musste man sich Wasser zum Waschen vom Brunnen holen und in Krügen aufbewahren. Anstatt eine Toilette hatte man einen Nachtopf.</p>

Rundgang mit Tablet:

Archäologie des Mittelalters (500 bis 1500 n. Chr.)

Die Archäologie beschäftigt sich mit den Epochen der Kulturgeschichte oder mit den Bereichen der menschlichen Kultur, über die keine oder nur ungenügende schriftliche Zeugnisse vorliegen.

Dieser Rundgang entführt Dich in die Zeit von ca. 500 bis 1500 n. Chr. Der Rundgang beginnt im 3. Stock. Dort sind alle archäologischen Funde des Museums ausgestellt.

Suche mit Hilfe des Scanners die gewünschten Antworten zu den 13 Fragen. Die Handhabung des Scanners wird Dir erklärt!

1. *Gehe zu 3G-4.04.02*

Was zeigt der grosse Plan?

Wozu macht man solche Pläne?

Wann brannte die Kirche?

2. *Gehe zu 3H-1.02.04*

Wozu wurden diese Objekte (hinten rechts) gebraucht?

Seit wann gibt es im Mittelalter wasserdichtes Kochgeschirr?

Wie wurde das Geschirr wasserdicht gemacht?

3. *Gehe zu 3H-2.02.02*

Was siehst Du hier für Objekte?

Wieso findet man meist nur noch Metallobjekte in Gräbern?

4. *Gehe zu 3H-1.01.01*

Welche Reste siehst Du hier?

Was kannst Du auf den Objekten erkennen?

Wie lange gab es die alte Pfarrkirche in Romoos?

5. *Gehe zu 3H-1.02.01*

Was sind das für Objekte links hinten?

Was machten die Töpfer (Hafner) mit den Abfällen?

6. *Gehe zu 3M-1.03.02*

Wie wurden im Mittelalter die Ofenkacheln häufig verziert?

Zeichne das Bild auf dieser Ofenkachel ab

7. *Gehe zu 3H-2.02.03*

Wozu wurde die Spatha gebraucht?

Wo wurde die Spatha gefunden und wie alt ist sie?

Wem gehörte die Spatha?

8. *Gehe zu 3H-1.03.01*

Was ist das für ein Objekt und wozu wurde es gebraucht?

Ist das Objekt vollständig oder fehlt etwas?

Wo befand sich der Wasserausguss?

9. *Gehe zu 3H-1.02.06*

Wie heissen diese Objekte (im Plastikkästchen) und wozu wurden sie gebraucht?

Aus welchem Material sind sie?

10. *Gehe zu 3G-5.03.04*

Auf einer der Ofenkacheln ist ein Reiter mit Flügeln zu sehen. Um wen könnte es sich dabei handeln?

Gegen wen kämpft dieser Reiter?

11. Gehe zu 3H-1.03.04

Wozu war der obere Teil der Gefässe mit Löchern versehen?

12. Gehe zu 3M-3.03.03

Um welche Konstruktion handelt es sich hier?

Aus welchem Material besteht sie?

Gibt es Verzierungen?

13. Gehe zu 3D-1.06.01

Um was für ein Objekt handelt es sich und wie alt ist es?

Was sagt es uns über die damaligen Menschen aus?

Lösungsblatt zum Rundgang mit Tablet: Archäologie des Mittelalters (500 bis 1500 n. Chr.)

Nr.	Station	Frage	Richtige Antwort
1	3G-4.04.02	1_ Was zeigt der grosse Plan? 2_ Wozu macht man solche Pläne? 3_ Wann brannte die Kirche?	1_ Grundriss einer Kirche mit verschiedenen Bauphasen 2_ Zur Dokumentation einer Ausgrabung 3_ 1647 n. Chr.
2	3H-1.02.04	1_ Wozu wurden diese Objekte (hinten rechts) gebraucht? 2_ Seit wann gibt es im Mittelalter wasserdichtes Kochgeschirr? 3_ Wie wurde das Geschirr wasserdicht gemacht?	1_ Zum Kochen 2_ Ab 1300 n. Chr. 3_ Mit wasserdichter Innenglasur
3	3H-2.02.02	1_ Was siehst Du hier für Objekte? 2_ Wieso findet man meist nur noch Metallobjekte in Gräbern?	1_ Gürtelbestandteile (aus Eisen mit Silber- und Goldtauschierung) 2_ Textilien, Leder und Holz (=organische Materialien) erhalten sich schlecht in der Erde, Metall dagegen gut.
4	3H-1.01.01	1_ Welche Reste siehst Du hier? 2_ Was kannst Du auf den Objekten erkennen? 3_ Wie lange gab es die alte Pfarrkirche in Romoos?	1_ Wandmalereireste aus der alten Pfarrkirche in Romoos 2_ Personen, Sterne, Bilderrahmen 3_ 1184 bis ca. 1500 n. Chr.
5	3H-1.02.01	1_ Was sind das für Objekte links hinten? 2_ Was machten die Töpfer (Hafner) mit den Abfällen?	1_ Fehlerhafte Tongefässe und Abfälle der Herstellung von Gefässen 2_ Abfälle wurden in den See entsorgt
6	3M-1.03.02	1_ Wie wurden im Mittelalter die Ofenkacheln häufig verziert? 2_ Zeichne das Bild auf dieser Ofenkachel ab	1_ Mit Tieren und Fabelwesen 2_ Nach rechts schreitender Löwe

Nr.	Station	Frage	Richtige Antwort
7	3H-2.02.03	1_Wozu wurde die Spatha gebraucht? 2_Wo wurde die Spatha gefunden und wie alt ist sie? 3_Wem gehörte die Spatha?	1_Kriegswaffe 2_Altishofen, 7. Jh. n. Chr. 3_Alamannischer Krieger
8	3H-1.03.01	1_Was ist das für ein Objekt und wozu wurde es gebraucht? 2_Ist das Objekt vollständig oder fehlt etwas? 3_Wo befand sich der Wasserausguss?	1_Wassergefäss zum Händewaschen bei vornehmen Essen 2_Beine und Hinterteil sind abgebrochen 3_Beim Maul
9	3H-1.02.06	1_Wie heissen diese Objekte (im Plastikkästchen) und wozu wurden sie gebraucht? 2_Aus welchem Material sind sie?	1_Spinnwirtel; Verwendungszweck: zum Fadenspinnen 2_Ton
10	3G-5.03.04	1_Auf einer der Ofenkacheln ist ein Reiter mit Flügeln zu sehen. Um wen könnte es sich dabei handeln? 2_Gegen wen kämpft dieser Reiter?	1_Vielleicht um den Erzengel Michael 2_Gegen den Teufel und das Böse
11	3H-1.03.04	1_Wozu war der obere Teil der Gefässe mit Löchern versehen?	1_Zum Sieben von Gewürzen beim Weinausschenken
12	3M-3.03.03	1_Um welche Konstruktion handelt es sich hier? 2_Aus welchem Material besteht sie? 3_Gibt es Verzierungen?	1_Fenstergewände (=Fensterrahmen) 2_Aus Backsteinen 3_Ja. Blumen, Tiere (Tiger, Greif, Löwe, Elefant, Wolf)
13	3D-1.06.01	1_Um was für ein Objekt handelt es sich und wie alt ist es? 2_Was sagt es uns über die damaligen Menschen aus?	1_WC um 1900 2_Es gab um 1900 schon Toiletten und fliessendes Wasser und man musste kein primitives Plumpsklo mehr verwenden.

Inhalt des Archäologie-Koffers

1_Bücher

- **Urgeschichte. Leben in ur- und frühgeschichtlicher Zeit.**
Herausgegeben von der Schweizerischen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte.
2004.
- **"Kulinarische Reise in die Vergangenheit". Illustriertes Kochbuch mit Rezepten von der Steinzeit bis ins Mittelalter.**
Herausgegeben vom Kantonalen Museum für Urgeschichte(n) Zug. 2000 (2. Auflage).
- **Prisca und Silvanus - Unruhige Zeiten in Augusta Raurica (Comic).**
Von Dorothee Simko und Roloff. Herausgegeben von Römerstadt Augusta Raurica.
1997. (2. Auflage).

2_CD und DVD

- **DVD: Die Steinzeitkinder.**
Sechs Kinder zwischen drei und zehn Jahren verbringen zwei Monate in einem originalgetreu nachgebauten Pfahlbaudorf in Deutschland. Sie tragen originalgetreue Kleider und erleben die verschiedenen Seiten des Alltags vor 5000 Jahren.
Dauer: 71 Minuten, 8 verschiedene Themen. SWR 2007. In Zusammenarbeit mit dem Pfahlbaumuseum Unteruhldingen, Landesmuseum in Schleswig, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Universitätsklinikum Freiburg.
- **CD: Mit Corax durchs Moor. Eine archäologische Spurensuche für Kinder von der Steinzeit bis ins Mittelalter (Hörbuch).**
Herausgegeben vom Niedersächsisches Landesmuseum Hannover. 2002.

3_Kartenspiele

- **Bronzezeitquartett "Leben am See".**
37 schwarz-weiße Karten mit Erklärungsblatt. Herausgegeben vom Kantonalen Museum für Urgeschichte(n) Zug. 1994.
- **Römerquartett "Leben in der Provinz".**
37 farbige Karten mit Erklärungsblatt. Herausgegeben vom Kantonalen Museum für Urgeschichte(n) Zug. 1999.

- **Pfahlandia. Das Würfelspiel zu den Pfahlbauern.**

Das interessante und lehrreiche Spiel zeigt die Vielfalt des Lebens in der Jungsteinzeit und eignet sich für Jung und Alt. Zwei bis sechs Spielende schlüpfen in die Rolle einer Pfahlbauerin oder eines Pfahlbauers und kämpfen ums Überleben. Dabei lernen sie die Jungsteinzeit und ihre einfache Selbstversorgungswirtschaft kennen. „Pfahlandia“ kann ohne Vorbereitungsarbeiten gespielt werden, dem Spiel liegt eine verständliche Anleitung bei.

4_Arbeitsblätter für Scanner-Rundgänge durchs Museum (Kopiervorlagen)

- Das Leben zur Zeit der Seeufersiedlungen (5000 bis 800 v. Chr.)
- Das Leben in römischer Zeit (ca. 0 bis 476 n. Chr.)
- Archäologie des Mittelalters (500 bis 1500 n. Chr.)
- Lösungsblätter zu den drei Rundgängen

